



INVESTOR MAGAZIN

AUSGABE 122 | 20.05.2015 | www.investor-magazin.de

NEU:
Musterdepots

Surteco
Jetzt wird die Ernte eingefahren

Kinross Gold
Die Russlandchance



True Gold Mining
Einigung



Freenet
Gier



B2Gold
Quartalszahlen



Kostenlos abonnieren unter www.investor-magazin.de



Kai Hoffmann
Chefredakteur

Liebe Leser!

Die **Europäische Zentralbank** hat dem deutschen und europäischen Aktienmarkt am gestrigen Dienstag wieder einen kräftigen Schub gegeben. Die Ankündigung von EZB-Ratsmitglied **Benoit Coeure**, Teile der milliardenschweren Anleihekäufe der Notenbank vorzuziehen, sorgte für steigende Aktienkurse und einen fallenden Euro. Die EZB steht also Gewähr bei Fuß. Dabei hat diese Entwicklung auch eine große Schattenseite, wie eine neue Studie der Beratungsfirma **Ernst & Young** zeigt. So beruht 60% des Umsatzwachstums der 30 **DAX**-Konzerne auf einem schwachen Euro. Die Einnahmen der deutschen Blue Chips waren zwischen Januar und Ende März um 29 Mrd. auf 336 Mrd. Euro gestiegen. Der Euro wäre demnach für rund 17 Mrd. Euro an Mehreinnahmen verantwortlich. Das Deutschland diesen Währungseffekt gerade dringend benötigt, zeigte bereits das schwache BIP-Wachstum im ersten Quartal. Die Konjunktur schwächelt und die Unternehmen spüren insbesondere in Südeuropa immer noch die Folgen der Finanzkrise, die vor geschlagenen acht Jahren begann.

Es geht los: Unsere Musterdepots

Auch in dieser Ausgabe haben wir eine Neuerung für Sie. Nachdem wir vergangene Woche ein neues Design und einige kleine Veränderungen einführten, wollen wir diese Woche zwei Musterdepots starten: eines für deutsche Aktien sowie eines für Rohstoffwerte. Die Musterdepots können Ihnen als Ergänzung zur Portfolioplanung dienen. Oder Sie bilden sie einfach direkt ab. Wichtig ist uns Transparenz: Sie können alle Orders genauso wie wir platzieren. Daneben wollen wir uns mit diesen Musterdepots auf die unseres Erachtens chancenreichsten Werte konzentrieren. Dennoch werden wir Ihnen auch außerhalb dieser Depots weiterhin attraktive Werte vorstellen und natürlich unsere Empfehlungslisten fortführen.

Gute Börsengeschäfte und ein angenehm langes Wochenende wünscht

Ihre Redaktion vom Investor Magazin

Inhalte

2 Editorial

Deutschland

3 **Aktie der Woche:** Surteco

4 Salzgitter, Freenet, VST Building Technologies

Rohstoffwerte

6 **Aktie der Woche:** Kinross Gold

7 True Gold Mining, Kirkland Lake Gold, B2Gold

Geld & Mehr

8 **NEU Musterdepots**

9 Rohstoffpreise

9 Statistik der Woche, Links

10 Empfehlungsliste „Deutsche Werte“

11 Empfehlungsliste „Rohstoffwerte“

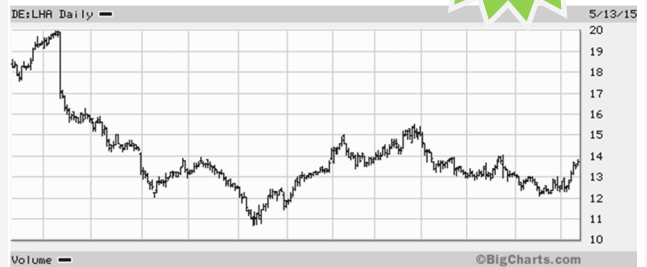
12 Disclaimer & Impressum

Wochengewinner

WCM

Akt. Kurs: 3,53 Euro

Börsenwert: 121 Mio. Euro



Jahreschart

Nach den jüngsten Deals wird die „neue“ WCM als Gewerbeimmobiliengesellschaft auf dem Parkett und bei Börsenmedien stärker wahrgenommen. Insgesamt hat uns diese Aktie bereits Buchgewinne von fast 150% beschert. Allerdings dürfte es bald schon eine Kapitalerhöhung geben, um die jüngsten Käufe zu finanzieren. Das könnte den Kurs drücken.

DAS INVESTOR MAGAZIN

können Sie unter

www.investor-magazin.de

kostenlos abonnieren.

Empfehlen Sie uns weiter!

Aktie der Woche - Deutschland**Surteco - Jetzt wird die Ernte eingefahren**

Am 30. April präsentierte sich **Friedhelm Päfgen** ein letztes Mal den Finanzmedien und Analysten in Frankfurt am Main. Der scheidende Vorstandschef von **Surteco** wirkte durchaus zufrieden. Mit der Übernahme von **Süddekor** im Jahr 2013 hat der 63-jährige Diplom-Kaufmann sein Meisterstück kurz vor der Rente abgeliefert und den Zulieferer der Möbelindustrie (Kantenbänder, Sockelleisten, Folien etc. aus Papier/Kunststoff etc.) endlich in den **SDAX** geführt. Davon hatte er schon einige Jahre gesprochen. Die Akquisition ist inzwischen weitgehend abgeschlossen, so dass Päfgens Nachfolger im Management die Ernte einfahren können.

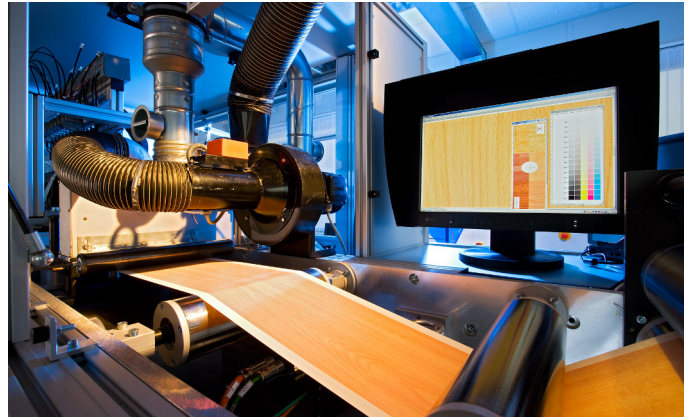
Synergien zahlen sich jetzt aus

Als der in Dormagen geborene Päfgen 1991 Alleinvorstand der Vorgängergesellschaft **Bausch** wurde, verwaltete er lediglich einen Umsatz von 40 Mio. Euro. Daraus wurden im vergangenen Jahr 618,5 Mio. Euro mit einem EBITDA von 62,8 Mio. Euro. Nachfolge-CEO **Herbert Müller** kann darauf aufbauen. Denn die letzten Integrationsbemühungen in Sachen Süddekor sind weitgehend abgeschlossen. Nun gilt es, Synergien einzufahren. So hat Surteco bereits den Vertrieb und den Einkauf vereinheitlicht und setzt hier auf Skaleneffekte. Hinzu kommt, dass man nun breiter aufgestellt ist und dies 2015 Früchte tragen sollte. Der überwiegende Teil der Synergien werde aber „erst 2016 sichtbar“, wie Päfgen betonte.

Nächste Ziele: Expansion nach Ostasien und Nordamerika

Doch für Surteco geht es nicht nur darum, Marktpositionen zu halten und Sparpotenziale zu heben. Man will organisch zulegen. So blickt man im Kunststoffgeschäft vorwiegend nach Asien. Hier spielt in Zukunft die Musik. Im Papiersegment will das Unter-

nehmen dagegen verstärkt auf Nordamerika setzen. Kleinere Akquisitionen sind wohl möglich, vor allem in Osteuropa, doch hauptsächlich soll der Konzern zunächst aus eigener Kraft die Einnahmen kontinuierlich steigern.



Quelle: Surteco SE

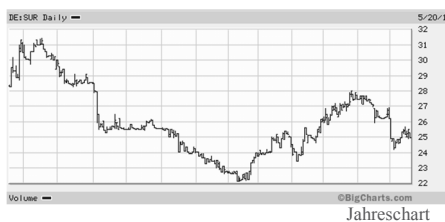
Überzeugender Jahresauftakt

Im ersten Quartal konnte Surteco überzeugen und überraschte beim Umsatz sogar positiv. So legten die Einnahmen um 3,7% auf 166 Mio. Euro zu. Gut läuft es derzeit in Nordamerika (35%) und Australien (+18%), während der deutsche Heimatmarkt (-1%), das restliche Europa (-3%) und Asien (-2%) schwächeln. Auf EBITDA-Ebene machten sich aber noch Einmalkosten bemerkbar, so dass diese Kennzahl um rund ein Siebtel auf 18,9 Mio. Euro zurückging. Unterm Strich blieb ein Ergebnis je Aktie von 0,54 Euro

Kauf? Es sind vor allem die Bewertung und die Ausschüttung. So dürfte sich das Kurs-Gewinn-Verhältnis dieses Jahr auf einem 14 oder 15er Niveau bewegen. Dank der Synergien und wegfallender Einmalkosten sollte 2016 dann ein Gewinn je Aktie von 2,20 Euro und mehr drin sein. Dann sprechen wir über ein KGV von lediglich 12 oder gar 11. Hinzu kommt, dass Surteco ein zuverlässiger Dividendenlieferant ist. Dieses Jahr werden 0,70 Euro je Anteilschein ausgeschüttet (Rendite: 2,8%, HV am 26. Juni). Mit einem steigenden Gewinn sollte deutlich mehr drin sein. Solidität versprechen unter anderem auch die hohe Eigenkapitalquote von 50,4% und der Einfluss der Eigentümerfamilie, die noch die Mehrheit am Unternehmen besitzt.

Bringen Sie etwas Zeit mit

Nach den ersten Ausflügen an die 28 Euro-Marke Anfang April gab die Aktie von Surteco zuletzt nach und konsolidiert derzeit auf niedrigerem Niveau. Wir sehen das als eine gute Einstiegchance für langfristig orientierte Investoren, die etwas Zeit (mindestens 18 Monate) mitbringen. **Steigen Sie bei Surteco auf aktuellem Niveau und bei 24 Euro gestaffelt ein. Als Stopppmarke empfehlen wir 20,50 Euro.** (td) ⚡

Surteco

Aktien-Info		KAUFEN	
Akt. Kurs	25,00 €	KGV 15/16	15/12
Börsenwert	338 Mio. €	ISIN	DE0005176903
Erstempfehlung	20.05.15	Kursentw.	-

(+24,9%). Die Jahresprognose hat Surteco bestätigt: so will man den Umsatz leicht erhöhen, beim Ergebnis aber eine Verbesserung zeigen.

Attraktive Bewertung

Was macht Surteco jetzt zu einem



Deutsche Aktien im Fokus

Salzgitter Sparprogramme wirken endlich

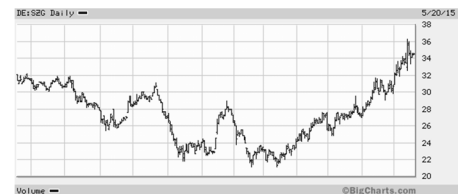
Es ist schon sehr lange her, dass die **Salzgitter**-Aktie im MDAX zu den Top-Performern zählte. Doch 2015 scheint ein Glücksjahr zu sein. In den vergangenen vier Wochen war die Aktie der drittbeste Titel im Mittelwerteindex. Seit Jahresanfang hat der Stahlwert um 47% zugelegt und liegt damit klar vor seinem Barometer, das um etwas mehr als ein Fünftel hinzugewann. Der Grund für den Stimmungswechsel liegt schlicht in dem Restrukturierungsprogramm, das nun erste Früchte trägt. So hat Salzgitter zwischen Januar und Ende März mit 59,8 Mio. Euro den höchsten Vorsteuergewinn seit dem ersten Quartal 2011 eingefahren. Dabei wäre manch Aktionär schon froh gewesen,

wenn die Niedersachsen überhaupt grüne Zahlen schreiben. Hinzu kommt, dass es zumindest zu einer Beruhigung im Stahlmarkt kommt. Die Preise sind derzeit auf niedrigem Niveau stabil, auch wenn weiterhin massive Überkapazitäten den Weltmarkt belasten. Die niedrigen Einkaufspreise sorgen für etwas Entspannung. Zudem könnte Brüssel bald helfen. So ermittelt die EU-Kommission gegen chinesische und russische Produzenten wegen möglicher Dumping-Vergehen.

Ob die Trendwende nachhaltig ist, wird man aber sehen. Insider wie Vorstandschef **Heinz Jörg Fuhrmann** investierten bei Kursen um 26,50 Euro fast 90.000 Euro in die eigenen Aktien. Dennoch sollten Sie gewarnt sein. Die Aktie notiert zwar ein Viertel unter Buchwert,

andere Kennzahlen wie das KGV von 19 für das kommende Jahr deuten aber eine Überbewertung an. **Da der Trend positiv ist, sollten Sie nach rund 45% Buchgewinn weiter dabeibleiben. Ziehen Sie Ihren Stopp aber kräftig auf die Märkte von 31 Euro nach. Kein Neueinstieg!** (td) ◀

Salzgitter



Aktien-Info		HALTEN	
Akt. Kurs	34,50 €	KGV 15/16	42/19
Börsenwert	2,1 Mrd. €	ISIN	DE0006202005
Erstempfehlung	10.12.14	Kursentw.	+44,7%

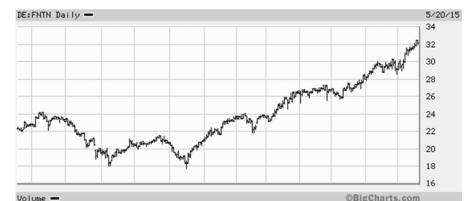
Freenet Gierige Kunden und auslaufende Anleihen

Freenet ist der Dividendenwert schlechthin unter den Aktien im Prime Standard. Das Unternehmen hat sich dabei allerdings zu einem Langweiler entwickelt, denn Umsätze und Ergebnisse scheinen wie festgezurr. Im ersten Quartal hat der norddeutsche Mobilfunkanbieter mal wieder überraschen können. So legten die Einnahmen überraschend stark um 4,3% auf 748,5 Mio. Euro zu. Der Kundenbestand lag 2,8% über Vorjahr (rd.: 9,04 Mio.). Die Einnahmen pro Kunden haben sich bei

21,10 Euro stabilisiert. Auch die Dividende scheint in diesem Jahr gesichert zu sein. So erwirtschaftete Freenet einen Free Cashflow in Höhe von 62,2 Mio. (Vorjahr: 57,1 Mio.) Euro. Als einen Grund für den guten Jahresauftakt gab das Unternehmen die Nachfrage nach Lifestyle-Produkten wie dem iPhone 6 an. Die Prognose für 2015 und 2016 hat der Vorstand bestätigt. Das nächste Jahr könnte aber besser laufen. Denn im April 2016 ist eine Anleihe über 400 Mio. Euro fällig. Jetzt schon konnte Freenet 100 Mio. Euro zu deutlich günstigeren Konditionen platzieren. Das dürfte vor der morgigen Hauptversammlung für gute Stimmung sorgen.

Gut läuft auch die Freenet-Aktie. Sie liegen seit **Ersteinstieg mit rund 130% im Plus. Bleiben Sie mit neuem Stopp bei 24 Euro dabei. Wir raten zum Halten.** (td) ◀

Freenet



Aktien-Info		HALTEN	
Akt. Kurs	32,25 €	KGV 15/16	16/15
Börsenwert	1,35 Mrd. €	ISIN	DE000A0Z2ZZ5
Erstempfehlung	16.04.14	Kursentw.	130%

VST Building Technologies Bauelemente bleiben gefragt

2015 läuft es rund. Nach der Rückbesinnung auf das Kerngeschäft mit High Tech-Wandelementen kommen bei **VST Building Technologies** die Aufträge wieder regelmäßig herein. So meldeten die Österreicher eine neue Order aus dem Großraum München. Das Unternehmen hat den Auftrag für die Planung und Rohbauerstellung von 35

Wohneinheiten und vier Gewerbeflächen erhalten. Dafür übernimmt VST auch die Lieferung von mehr als 7.000 Quadratmetern VST-Wänden, einschließlich der Montage der Bauelemente und Betonierung. Das Volumen beläuft sich auf gut vier Mio. Euro. Der größte Teil wird bereits in diesem Jahr umgesetzt und sich somit positiv auf die G&V sowie die Bilanz niederschlagen. Laut VST liegt man bei Auftragsvolu-

men nun schon im Mai auf dem Niveau des gesamten Vorjahres. Der von uns empfohlene VST-Bond (85%; DE000A1HPZD0) reagierte positiv auf die Meldung. Wir liegen hier seit Erstempfehlung noch leicht im Minus, spätere Einstiege brachten aber bereits hohe Kursgewinne. **Für erfahrene Investoren lohnt sich weiterhin der Einstieg (Rendite rd. 17%).** (td) ◀

**Folgen Sie dem
„Investor Magazin“
auch auf**



FACEBOOK

www.facebook.com/investormagazin



TWITTER

www.twitter.com/investormag

**Erhalten Sie *tagesaktuell*
noch mehr Informationen,
Statistiken, Charts & Links**

Aktie der Woche - Rohstoffe**Kinross Gold: Die Russlandchance**

„Richtiger Krieg“ gegen Russland titelt es heute auf den Nachrichtenseiten. In der Ukraine rumort es weiter. Dabei war der Russlandkonflikt in den vergangenen Wochen schon fast aus den Medien verschwunden. Werte wie **Gazprom** müssen heute an den Märkten Federn lassen. Doch Geld wird an der Börse zumeist verdient, wenn die Kanonen donnern. Noch handelt es sich wohl nur um Säbelrasseln. Auch glauben wir nicht, dass es zum Ausbruch eines „großen“ Krieges kommen wird. Daran haben beide Seiten schlicht kein Interesse. Die Unsicherheit in der Region ist aber auch bei einem anderen Wert zu beobachten: **Kinross**.

Russland ein wichtiges Puzzleteil

Der kanadische Goldproduzent mit Sitz in Toronto betreibt seit jeher Minen in politisch sensiblen Regionen. So liegen die größten Bergwerke in Russland (Kupol), Brasilien (Paracatu) und Mauretanien (Tasiast). Rund 54% der aktuellen Produktion stammen aus Minen in Nord- und Südamerika, 17% aus Westafrika und 29% aus Russland. Die russischen Minen sind mit einem erwarteten Jahresgoldausstoß von 710.000 bis 760.000 Unzen in 2015 zudem jene mit dem niedrigsten Kostenprofil. Die Cashkosten sollen dieses Jahr zwischen 495 und 525 US-Dollar je Unze liegen. Hierbei profitiert Kinross auch vom niedrigen Rubel und den gesunkenen Energiepreisen. Auf Konzernebene rechnet man mit einer Goldproduktion von 2,4 bis 2,6 Mio. Unzen Gold und durchschnittlichen Produktionskosten von 720 bis 780 US-Dollar je Unze für das Gesamtjahr.

Quartalszahlen in der Range

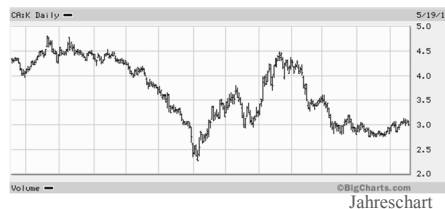
Anfang Mai veröffentlichten die Kanadier ihre Produktions- und Finanzkennzahlen für die Monate Januar bis März 2015. In den ersten drei Monaten produzierte man 629.400 Unzen Gold

und lag damit unter den Zahlen aus dem Q4. So produziert die Fort Knox-Haufenlaugungsmine in Alaska temperaturbedingt in den Wintermonaten weniger Gold. Die Round Mountain-Mine in Nevada

ist zudem nach einem Feuer im Oktober 2014 noch nicht wieder bei 100%.

Produktionsprofil bedarf Schärfung

Nach aktuellem Stand der Dinge wird Kinross dieses Jahr rund 160.000 Unzen weniger produzieren als noch 2014. Auch für die kommenden Jahre sehen wir keine großen Katalysatoren. So muss unter anderem die Produktion der Round Mountain-Mine ersetzt werden, die innerhalb der nächsten fünf Jahr auslaufen könnte. Es gibt zwar Möglichkeiten, organisch zu wachsen, doch liegen diese primär im ungeliebten Russland oder im westlichen Afrika.

Kinross Gold

Aktien-Info		KAUFEN
Akt. Kurs	3,00 \$	KGV 15/16
Börsenwert	3,4 Mrd. \$	ISIN CA4969024047
Erstempfehlung	20.05.15	Kursentw. -

Bilanz erlaubt Spielraum

Im Vergleich zu den anderen Tier 1 Goldproduzenten hat Kinross sicherlich die attraktivste Bilanz. Der viertgrößte Goldproduzent hat es geschafft, die letzten Jahre zu überstehen, ohne einen riesigen Schuldenberg anzuhäu-



Quelle: Kinross Gold

fen. So verfügt Kinross über rund 2 Mrd. US-Dollar an Mitteln, die für mögliche Zukäufe eingesetzt werden könnten. CEO **Paul Rollinson** zeigte sich diesbezüglich auf dem **European Gold Forum** nicht abgeneigt, zumal man doch gerne, trotz 20 Jahren problemloser Arbeit in Russland, das Risiko verteilen möchte. Ein Zukauf in Nordamerika wäre daher sicherlich ein guter Katalysator. Einige mögliche Übernahmekandidaten haben wir Ihnen ja in den letzten Wochen bereits ausführlich vorgestellt. Dies könnte auch positive Auswirkungen auf die Produktionskosten haben, die der Konkurrenz um **Barrick** und **Newmont** aktuell noch hinterherhinken.

Bewertung mit Luft nach oben

Kinross wird weiterhin mit einem massiven Abschlag bewertet. Zum Vergleich: **B2Gold** kommt bei einer Jahresproduktion von 540.000 Unzen (Kinross 629.400 Unzen alleine in Q1) auf eine Marktkapitalisierung von 1,9 Mrd. CAD. Kinross steht aktuell bei 3,4 Mrd. CAD. Auch auf Preis zu Net-Asset-Value Basis hängt man der Konkurrenz mit 0,5x zu 1,3x hinterher. Eine Diversifikation von Russland, könnte mittelfristig diese Bewertungslücke schließen. **Kaufen Sie auf aktuellem Niveau und bei 2,85 CAD. Den Stopp setzen Sie bei der Marke von 1,90 CAD.** (kh) ◀



Rohstoffnews

True Gold Mining

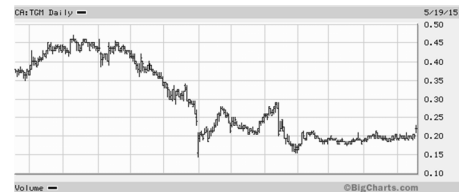
Es geht weiter auf Karma

Bereits am Wochenende erreichten uns erste positive Berichte aus Burkina Faso. Vielen Dank für den Hinweis eines Lesers. Auf Grund eines Feiertags in Kanada am Montag folgte die offizielle Pressemitteilung von **True Gold Mining** erst am Dienstag vor Markteröffnung in Toronto. So haben sich die Kanadier mit der Regierung und der lokalen Führung weitestgehend geeinigt, so dass die Bauarbeiten an der Karma Mine nun fortgeführt werden können. Der erste Goldbarren soll nach den neuen Planungen im März 2016 gegossen werden. Ursprünglich war

dies für den Spätherbst 2015 geplant. Die Aktie reagierte prompt auf die Meldung und legte unter hohem Volumen innerhalb der ersten Handelsstunden um rund 10% zu. Noch sind nicht alle Risiken ausgeräumt, man befindet sich weiterhin in Verhandlungen mit der Regierung und lokalen Führern. Zudem stehen im Oktober Präsidentschaftswahlen in dem westafrikanischen Land an. Dennoch: das größte dürfte nun hinter uns liegen. Das Projekt ist zudem voll finanziert und im Vergleich zur weltweiten und afrikanischen Konkurrenz deutlich unterbewertet. Haywood Analystin **Tara Hassan** sieht das Kursziel weiter bei 0,55 CAD. **True Gold ist**

weiter einer unserer Favoriten. Unser letzter Nachkauf lag bei 0,23 CAD, so dass wir weiter hinten liegen. Neuleser können auf aktuellem Niveau auf den Zug aufspringen. Wir setzen unseren Stopp bei 0,14 CAD (kh) ◀

True Gold Mining



Aktien-Info

KAUFEN

Akt. Kurs	0,22 \$	KGV 15/16	-
Börsenwert	79,7 Mio. \$	ISIN	CA89783T1021
Erstempfehlung	22.10.14	Kurstw.	-21,4%

Kirkland Lake Gold

Überraschung blieb aus

Goldproduzent **Kirkland Lake Gold** legte dieser Tage seine Produktionszahlen vor. Das Geschäftsjahr des Unternehmens geht derzeit noch von Mai bis April, soll aber ab sofort auf das Kalenderjahr umgestellt werden. Für den Ende April beendeten Zeitraum meldeten die Kanadier nun einen Goldausstoß von 155.709 Unzen. Man landete also genau in der Mitte der bereits angehobenen Guidance von 153.000 bis 157.000 Unzen. Kirkland verarbeitete

dabei Gestein mit einem Erzgehalt von durchschnittlich 14,4 g/t Gold. CEO **George Ogilvie** plant diesen Erzgehalt kontinuierlich zu steigern. So wurde unter anderem im Februar bereits Gestein mit einer Wertigkeit von 17,8 g/t Gold verarbeitet. Informationen zu den Produktionskosten je Unze und Erlösen der in Q4 verkauften 39.109 Unzen Gold plant man am 7. Juli zu veröffentlichen. Zum 30. April saß das Unternehmen noch auf Cashreserven von 80,3 Mio. CAD. Auch in Betracht der CAD/USD Wechselkurs thematik halten

wir die Aktie derzeit für gut bewertet. Die empfohlene Anleihe ist ebenfalls gut gelaufen. **Kein Neueinstieg.** (kh) ◀

Kirkland Lake Gold 7,5%



Aktien-Info

HALTEN

Akt. Kurs	98,00%	KGV 15/16	-
Börsenwert	509,1 Mio. \$	ISIN	CA49740PAC01
Erstempfehlung	18.03.15	Kurstw.	+8,7%

B2Gold

Zahlen schlagen Erwartungen

B2Gold konnte mit Vorlage der Ergebnisse für das erste Quartal 2015 die Erwartungen der Analysten weitestgehend übertreffen. So produzierte man 115.589 Unzen Gold und erzielte einen Umsatz von 162 Mio. US-Dollar, wenn man die Produktion und die Verkäufe der Otjikoto-Mine hinzurechnet. Diese befand sich im Q1 größtenteils noch in der Vorproduktionsphase. Die Cashkosten je produzierter Unze Gold lagen bei 701 US-Dollar, rund 51 US-Dollar oder 7% unter den eigenen Erwartungen. Die All-In Sustainingkosten (AISC) betru-

gen bei 1.091 US-Dollar je Unze. Zum Ende des Quartals verfügte B2Gold über rund 128,2 Mio. US-Dollar in der Kasse. Weiterhin plant das Unternehmen die ausgegebene Produktions- und Kostenguidance von 500.000 bis 540.000 Unzen Gold und Cashkosten von 630 bis 660 US-Dollar je Unze bzw. AISC von 950 bis 1.025 US-Dollar je Unze zu erreichen. Die Produktionskosten konnten die Erwartungen der Analysten schlagen. So rechnete **Haywood Analyst Geordie Mark** mit 780 US-Dollar bzw. AISC von 1.263 US-Dollar. Doch statt eines Verlustes erwirtschaftete B2Gold einen Gewinn

von rund 6 Mio. US-Dollar. Er stuft die Aktie weiterhin als „Kauf“ ein und gibt ein Kursziel von 2,75 CAD aus. **Neuleser legen sich mit Limit 2 CAD auf die Lauer. Stopp: 1,55 CAD.** (kh) ◀

B2Gold



Aktien-Info

KAUFEN

Akt. Kurs	2,04 \$	KGV 15/16	-
Börsenwert	1,9 Mrd. \$	ISIN	CA11777Q2099
Erstempfehlung	07.01.15	Kurstw.	-5,6%



Musterdepots

Deutschland

Wir starten heute mit unserem Musterdepot. Damit Sie alle Trades nachverfolgen können, werden wir stets unsere Kauforder hier veröffentlichen und platzieren Sie für den nächsten Handelstag mit Limit am Markt. In besonderen Fällen werden wir Sie vor Börseneröffnung per Mail unterrichten. Zum Start wollen wir die aktuelle Schwäche bei **Klöckner & Co.** zum Einstieg nutzen. Hier gibt es wieder positive Signale vom Markt (siehe Seite 4). Wir ordern mit Limit 8,20 Euro, Stopp eng bei 7,40 Euro. Mit **Corona Equity** holen wir uns einen (noch) wenig beachteten Nebenwert an Bord, den wir bereits in **Ausgabe 114** (18. März) ausführlich besprochen haben. Wir ordern mit Limit bei 1,12 Euro, Stopp 0,80 Euro. Die **Lufthansa**-Aktie halten wir auf dem aktuellen Niveau für unterbewertet. Hier werden wir eine erste Order (Limit: 13,70 Euro, Stopp: 11,40 Euro) platzieren. Alle drei Werte ordern wir per Donnerstagmorgen (9 Uhr, Xetra).

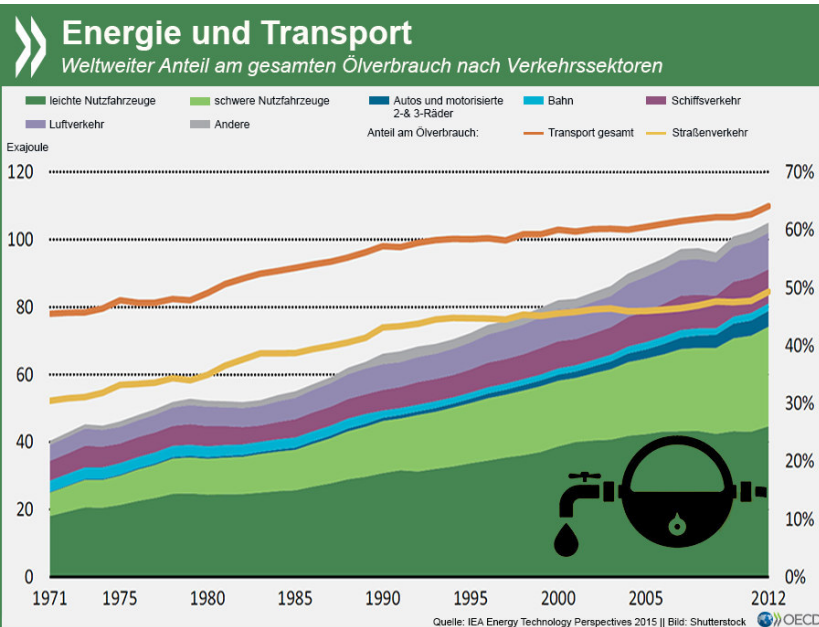
Stücke	Aktie	ISIN	Kaufdatum	Kaufkurs Akt.	Kurs	Gesamtwert in Euro	Entwicklung	Stopp-Loss	Votum
850	Klöckner & Co.	DE000KC01000			8,15 €		0,0%	7,40 €	Kaufen bis 8,20 €
800	Lufthansa	DE0008232125			13,60 €		0,0%	11,40 €	Kaufen bis 13,70 €
5000	Corona Equity	DE0006341183			1,09 €		0,0%	0,80 €	Kaufen bis 1,12 €
SUMME AKTIENBESTAND						0,00			
LIQUIDITÄT						100.000,00			
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG						100.000,00	0,0%		

Rohstoffe

Im Gegensatz zu unserem Musterdepot „Deutschland“ haben wir es bei den Rohstoffwerten schwieriger ein übersichtliches Depot zu führen. Grund hierfür sind die verschiedenen Währungen, in denen die Werte gehandelt werden. Wir könnten es uns einfach machen und immer den Kurs in Frankfurt nehmen, doch grade bei kleineren Werten mit mangelnder Liquidität wäre dies auf Grund größerer Spreads bei der Kursstellung, unangebracht. So werden wir **Glencore** in Euro einbuchen und für Donnerstagmorgen eine Kauforder auf XETRA (Stück: 2.000 Limit: 4,12 Euro; Stopp: 3,75 Euro) einstellen. Unsere Aktie der Woche **Kinross** (Stück: 3.000; Limit 3,05 CAD; Stopp: 2,80 CAD) sowie **True Gold Mining** (Stück: 25.000; Limit: 0,22 CAD; Stopp: 0,18 CAD) werden wir allerdings an der Börse in Toronto zur heutigen Markteröffnung kaufen. Um nicht mehrere Währungsdepots führen zu müssen, werden wir die lokalen Kaufpreise am Transaktionstag in Euro umrechnen und hier aufnehmen.

Stücke	Aktie	ISIN	Kaufdatum	Kaufpreis Heimatbörse	Kaufpreis in Euro ¹	Akt. Kurs Heimatbörse	Gesamtwert in Euro	Entwicklung in %	Stop-Loss in Euro	Votum
3.000	Kinross	CA4969024047				3,00 \$			2,80 \$	Kaufen bis 3,05 \$
2.000	Glencore	JE00B4T3BW64				4,10 €			3,75 €	Kaufen bis 4,12 €
25.000	True Gold Mining	CA89783T1021				0,22 \$			0,18 \$	Kaufen bis 0,22 \$
SUMME WERT AKTIENBESTAND						0,00				
LIQUIDITÄT						100.000,00				
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG						100.000,00	0,0%			

Graphik der Woche



Die Ölpreise bewegen sich derzeit auf niedrigem Niveau. Dennoch zieht die Nachfrage weiter an. Inzwischen entfällt zwei Drittel des globalen Ölverbrauchs auf den Verkehr. Dabei kommen allein leichte und schwere Nutzfahrzeuge auf einen Anteil von mehr als 40%. Tendenz: steigend! Quelle: OECD

Aktuelle Rohstoffpreise

	Aktueller Preis	Preis am 31.12.2014	Differenz
Gold (US\$ / Feinunze)	1209,85	1183,40	2%
Silber (US\$ / Feinunze)	17,16	15,69	9%
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	64,90	57,56	13%
Aluminium (US\$ / Tonne)	1789,00	1858,75	-4%
Blei (US\$ / Tonne)	1935,95	1856,75	4%
Kupfer (US\$ / Tonne)	6215,00	6286,25	-1%
Nickel (US\$ / Tonne)	13047,00	15162,00	-14%
Platin (US\$ / Feinunze)	1155,50	1207,50	-4%
Palladium (US\$ / Feinunze)	787,00	792,00	-1%
Zink (US\$ / Tonne)	2222,15	2179,00	2%
Zinn (US\$ / Tonne)	15971,00	19500,00	-18%
Mais (US\$ / Scheffel)	3,62	3,98	-9%
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,64	0,60	7%
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	262,50	331,10	-21%
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,39	1,67	-17%
Kakao (GBP / Tonne)	2097,00	1980,00	6%
Raps (EUR / Tonne)	353,00	355,00	-1%
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,14	1,40	-19%
Weizen (EUR / Tonne)	177,75	200,00	-11%
Zucker (US\$ / Pfund)	0,13	0,15	-13%
Milch (US\$ / 100 Pfund)	16,21	15,91	2%
Mastrind (US\$ / Pfund)	2,19	2,19	0%
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	9,47	10,19	-7%

Stand: 20.05.2015; Quelle: eigene Recherche

Empfehlenswerte Artikel anderer Redaktionen

- Der Unternehmer und neue Präsident des FC Augsburg, Klaus Hofmann, wird zu Beginn der kommenden Spielzeit mit Co-Investoren 99 Prozent an dem Fußballbundesligisten erwerben. Die Kaufverträge mit den derzeitigen Eigentümern, einer Investorengruppe um den früheren FCA-Präsidenten Walther Seinsch, seien "unterschriftsreif". Mehr unter: <http://ow.ly/Nbzru>
- Eine Technik namens Field Guided Fabrication soll den 3D-Druck von Kleidungsstücken ohne zusätzliche Nacharbeiten ermöglichen. Schon jetzt könnten so Röcke, Tank Tops oder Mützen ausgedruckt werden. Mehr unter: <http://ow.ly/NbzGI>
- Europäische Regierungen sind kaum noch geneigt, Banken im Krisenfall zu retten. Deshalb stuft die Ratingagentur Fitch nun die Commerzbank drastisch ab – und viele weitere Banken kommen schlecht weg. Mehr unter: <http://ow.ly/NbzWT>

EMPFEHLUNGSLISTE - DEUTSCHE WERTE

Auch diese Woche schütteten unsere Empfehlungsakten kräftig Dividenden aus. Mit dabei waren **Adler Modemärkte** (0,50 Euro je Aktie), **BayWa** (0,80 Euro) sowie **Invision Software** (1 Euro). Wir haben die Einstiegskurse dieser Titel um den jeweiligen Betrag reduziert, um die Performance richtig darstellen zu können. Weitere Informationen zu **Salzgitter**, **Freenet** und **VST Building Technologies** finden Sie auf Seite 4. Die Aktie von **WCM** kennt derzeit kein Halten. Sie liegen bereits mit rund 148% im Plus. Ziehen Sie den **Stopp auf 2,50 Euro** nach. **Halten**. In dieser Woche wurde keine der von uns empfohlenen Aktien ausgestoppt. Hinweis: Bei **Adler Modemärkte** ist uns in der vergangenen Woche ein Fehler passiert. Der Umsatz ist auf „like-for-like“-Basis nicht um 4,1% gestiegen, sondern gesunken. An unserer Einschätzung zur Aktie ändert das nichts.

Wert	ISIN	Erst-empfehlung	Letztes Update	Einstiegskurs	Aktueller Kurs	Entwicklung seit Empfehlung	Stopp	Votum
Surteco	DE0005176903	20.05.2015	-	25,00 €	25,00 €	0,0%	20,50 €	Nachkauf bei €24
Salzgitter	DE0006202005	10.12.2014	20.05.2015	23,85 €	34,50 €	44,7%	27,80 €	Halten
Freenet	DE000A0Z2ZZ5	23.01.2013	20.05.2015	13,85 €	32,25 €	132,9%	24,00 €	Kaufen bis €26,40
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	20.05.2015	86,00%	85,00%	-1,2%	-	spekulativ Kaufen
WCM	DE000A1X3X33	10.12.2014	20.05.2015	1,42 €	3,53 €	148,6%	2,50 €	Halten
Aurelius	DE000A0JK2A8	16.04.2014	13.05.2015	24,00 €	44,74 €	86,4%	33,50 €	Halten
RIB Software	DE000A0Z2XN6	01.04.2014	13.05.2015	10,97 €	14,67 €	33,7%	10,97 €	Kaufen bis €13,90
Gamigo-Anleihe	DE000A1TNJY0	24.09.2014	13.05.2015	58,70%	94,00%	60,1%	0,75 €	Kaufen bis 93%
Capital Stage	DE0006095003	08.01.2013	13.05.2015	3,55 €	6,67 €	87,9%	4,50 €	Halten
Adler Modemärkte	DE000A1H8MU2	03.12.2014	13.05.2015	11,95 €	11,19 €	-6,4%	10,60 €	Kaufen
Westag & Getalit Vz.	DE0007775231	10.09.2014	13.05.2015	19,00 €	19,70 €	3,7%	16,00 €	Kaufen bis €19
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	06.05.2015	32,70 €	74,76 €	128,6%	62,00 €	Kaufen bis €73
BASF	DE000BASF111	19.11.2014	06.05.2015	68,46 €	88,05 €	28,6%	81,00 €	Halten
Advantag AG	DE000A1EWVR2	14.05.2014	06.05.2015	6,40 €	6,66 €	4,1%	5,00 €	Kaufen bis €6,20
Nanogate	DE000A0JKHC9	06.03.2013	06.05.2015	23,79 €	40,10 €	68,6%	31,00 €	Kaufen bis €40
BayWa	DE0005194062	04.02.2015	06.05.2015	34,60 €	33,25 €	-3,9%	29,00 €	Kaufen
Hamborner Reit	DE0006013006	09.02.2015	06.05.2015	8,74 €	10,22 €	16,9%	8,60 €	Halten
MBB SE	DE000A0ETBQ4	06.11.2013	29.04.2015	21,50 €	24,87 €	15,7%	17,50 €	Kaufen
SGL Carbon	DE0007235301	22.04.2015	29.04.2015	14,75 €	15,43 €	4,6%	11,90 €	Nachkauf bei €13,75
Invision	DE0005859698	15.10.2014	10.12.2014	39,50 €	44,05 €	11,5%	37,50 €	Kaufen
Lufthansa	DE0008232125	29.10.2014	22.04.2015	12,18 €	13,63 €	12,0%	11,40 €	Kaufen bis 12,75
Orad Hi-Tec	IL0010838071	19.03.2014	15.04.2015	1,42 €	5,48 €	284,8%	4,92 €	Halten/Ang. annehmen
Alno	DE0007788408	28.01.2015	15.04.2015	0,62 €	0,73 €	17,7%	0,59 €	Kaufne bis €0,80
Bastei Lübbe	DE000A1X3YY0	18.09.2013	15.04.2015	7,22 €	7,92 €	9,7%	6,25 €	Kaufen bis €8,15
Helma Eigenheimbau	DE000A0EQ578	13.03.2013	15.04.2015	13,72 €	36,40 €	165,3%	29,00 €	Halten
Wirecard	DE0007472060	08.10.2014	15.04.2015	28,83 €	40,78 €	41,4%	32,50 €	Halten
Bijou Brigitte	DE0005229504	25.03.2015	01.04.2015	52,10 €	52,76 €	1,3%	47,50 €	Kaufen
Elmos Semiconductor	DE0005677108	05.03.2014	01.04.2015	12,42 €	19,00 €	53,0%	13,80 €	Kaufen bis €17,75
PSI	DE000A0Z1JH9	26.03.2014	25.03.2015	13,20 €	11,34 €	-14,1%	10,20 €	Halten
Corona Equity Partner	DE0006341183	18.03.2015	-	1,07 €	1,09 €	1,9%	0,80 €	Nachkauf bei €1
VTG	DE000VTG9999	21.08.2013	11.03.2015	13,98 €	21,80 €	55,9%	18,00 €	Halten
Cancom	DE0005419105	09.02.2015	04.03.2015	38,05 €	35,85 €	-5,8%	31,00 €	Halten
Cewe Stiftung	DE0005403901	18.02.2015	-	57,15 €	57,56 €	0,7%	47,50 €	Nachkauf bei €55
GK Software	DE0007571424	21.01.2015	-	33,00 €	34,95 €	5,9%	26,90 €	Nachkauf bei €32



EMPFEHLUNGLISTE - ROHSTOFFWERTE

Bei **Kaminak Gold** ist nun auch unser zweites Kauflimit bei 0,88 CAD aufgegangen. Unser neuer, gemittelter Einstandskurs liegt bei 0,895 CAD. Ebenso ist unser zweites Kauflimit bei **Aldrige Minerals** von 0,18 CAD aufgegangen. Unser neuer Einstandskurs liegt jetzt bei 0,19 CAD. Die Investoren scheinen bei **Focus Graphite** die Geduld zu verlieren. Wir sind leider mit einem Verlust ausgestoppt worden. Updates zu **True Gold Mining**, **Kirkland Lake Gold** und **B2Gold** finden Sie auf Seite 7.

Wert	ISIN	Erst-empfehlung	Letztes Update	Einstiegskurs	Aktueller Kurs	Entwicklung seit Empfehlung	Stopp	Votum
Kinross	CA4969024047	20.05.2015	-	\$ 3,00	\$ 3,00	-	1,90 \$	Kaufen \$3/2,85
Kirkland Lake Gold 7,5%	CA49740PAC01	18.03.2015	20.05.2015	90,15%	98,00%	8,7%		Halten
True Gold Mining	CA89783T1021	22.10.2014	20.05.2015	\$ 0,28	\$ 0,22	-21,4%	0,14 \$	Kaufen \$0,22
B2Gold	CA11777Q2099	07.01.2015	20.05.2015	\$ 2,16	\$ 2,04	-5,6%	1,55 \$	Kaufen \$2,32/2,25
Corvus Gold	CA2210131058	29.04.2015	13.05.2015	\$ 0,70	\$ 0,76	8,6%	0,45 \$	Kaufen \$0,7/0,68
Highfield Resources	AU000000HFR1	08.10.2014	13.05.2015	\$ 0,57	\$ 1,59	178,9%	1,35 \$	Kaufen bis \$1,04
Avnel Gold	GB00B09Y5410	01.04.2015	13.05.2015	\$ 0,22	\$ 0,25	13,6%	0,13 \$	Kaufen \$0,22/0,20
Lake Shore Gold	CA5107281084	11.03.2015	05.05.2015	\$ 0,88	\$ 1,23	39,8%	0,88 \$	Kaufen bis \$1,20
Glencore	JE00B4T3BW64	18.02.2015	05.05.2015	3,85 €	4,07 €	5,7%	3 €	Kaufen €3,85/3,7
Altona Mining	AU000000AOH9	18.02.2015	29.04.2015	\$ 0,10	\$ 0,13	30,0%	0,08 \$	Spek. Kaufen
Red Eagle Mining	CA7565662045	10.09.2014	25.03.2015	\$ 0,26	\$ 0,32	24,7%	0,26 \$	Kaufen \$0,28/0,26/0,23
Blackheath Resources	CA09238D1069	23.10.2013	25.02.2015	\$ 0,21	\$ 0,20	-4,8%	0,15 \$	Halten
Kaminak Gold	CA48356P2026	13.05.2015	-	\$ 0,90	\$ 0,89	-0,6%	0,68 \$	Kaufen \$0,91/0,88
Aldrige Minerals	CA0144301029	05.05.2015	-	\$ 0,19	\$ 0,18	-5,3%	0,12 \$	Kaufen \$0,2/0,18



Disclaimer

Interessenskonflikt

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:
- Focus Graphite

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro- Caps oft sehr markteng und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin -Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitgehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenskonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und

Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetz der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von "Investor Magazin" oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des "Investor Magazin" dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):
Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):
http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf
Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):
http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter ("externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einen Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

"Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen."

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main
Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329
E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)

DAS INVESTOR MAGAZIN

Klare Analysen

Nachvollziehbare Empfehlungen

Informationen mit Mehrwert



Deutsche Aktien +++ Rohstoffe +++ Anleihen & Zertifikate

**Kostenlos abonnieren unter:
www.investor-magazin.de**